



Leben mit Demenz
Alzheimergesellschaft
Kreis Minden-Lübbecke e.V.

Zuversicht,
heißt, ein klarer Blick auf die Lage, sich nicht lähmen lassen,
Spielräume nutzen
Ulrich Schnabel

12. Dezember 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

und schon wieder liegt ein Jahr hinter uns, gefühlt rast die Zeit. Vier wunderschöne Programmflyer sind in diesem Jahr erschienen. Die Darstellung der vielen interessanten Angebote und Informationen für unsere an (Früh-)Demenz erkrankten Mitglieder und ihre Angehörigen ist vollends gelungen. Die Faltblätter haben eingeladen zu regelmäßigen Sport-, Walking-, Spiele- und Musikangeboten, den Angehörigenstammtischen und den regelmäßig stattfindenden Reisen. Die wachsende Zahl unserer Gesprächskreise spiegelt den sprunghaft gestiegenen Bedarf an Beratung und Austausch wider. Erfolgreich und sehr gut besucht waren unter anderem die neu aufgenommenen FTD-Angebote und der Tanz-Treff. Diese neuen Angebote haben noch einmal ganz viel Schwung in das Aktivitätsprogramm gebracht. Mein Fazit nach diesem Sommer: Die schwierige Coronazeit liegt nun wirklich hinter uns.

Besondere Highlights in 2023 waren die Mehrtagesfahrten: Im Januar der „Gute Start ins neue Jahr“ nach Bremen, im März die Reise zum Keukenhof nach Holland und im Juli die Sommerfahrt zum Kloster Drübeck. Die traditionelle Floßfahrt in Zusammenarbeit mit dem Kanu-Klub Minden und unsere Jubiläumsfahrt „10 Jahre mit den Feinen Kerlen“ zum Steinhuder Meer möchte ich ebenso hervorheben wie das Sommerfest im Pivittskrug in Rothenuffeln mit dem wunderbaren musikalischen Rahmenprogramm. Den zweiten Geburtstag unseres Sonnenrings konnten wir im Rahmen des 120-jährigen Bestehens des Nordfriedhofs feiern. Musikalisch wurde das Ganze von den Bielefeld Pipes and Drums begleitet.

Es ist schön, das alles noch einmal Revue passieren zu lassen, und ich werde nicht müde zu betonen: Unsere Gemeinschaft lebt! Sie ist etwas ganz Besonderes!

„Die Welt steht Kopf“ war das Motto des diesjährigen Welt-Alzheimertages am 21. September. Im Rahmen der „Woche der Demenz“ konnte sich unser Verein

LmD mit der besonderen Arbeit in der Buchhandlung Oelschläger in Lübbecke präsentieren. Erstaunlich viele interessierte Menschen fanden den Weg zu unserem Infostand.

Der Welt-Alzheimerstag berührt mich persönlich immer besonders. Die Demenzerkrankung meiner Mutter vor vielen Jahren hat damals das Leben unserer Familie sprichwörtlich „auf den Kopf gestellt“. Die Beratung und Unterstützung der Alzheimergesellschaft Minden half dabei, Orientierung zu finden und das Gefühl zu haben, nicht alleine zu sein. Pragmatisch und unbürokratisch wurde uns großartige Hilfe zuteil, vor allem aber haben wir gelernt, uns nicht zu verstecken und offen mit der Diagnose und der Erkrankung umzugehen. Im Jahr 2009 hat das damals noch in den Kinderschuhen steckende Aktivitätsprogramm meiner Mutter und auch meinem Vater ganz viel Lebensfreude gegeben. Die Gemeinschaft hat uns als Familie gestärkt, dafür bin ich bis heute noch sehr dankbar.

Ohne die engagierten und treuen Ehrenamtlichen, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wäre das alles nicht möglich. Sie garantieren den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Aktivitätsprogramms schöne, glückliche und sorglose Momente soziale Teilhabe am Leben. Dafür gilt immer wieder mein ganz besonderer Dank.

Liebe Mitglieder, bitte werfen Sie einen Blick in das beiliegende neue Faltblatt „15 Jahre AktivitätsPROGRAMM“ und in die Informationen zum Aktivitätsprogramm für das 1. Quartal 2024 – wir starten u. a. im Februar mit der Reise „Guter Start ins neue Jahr“ nach Hamburg. Im Mai werden wir dann eine erlebnisreiche Woche auf der Nordseeinsel Langeoog verbringen.

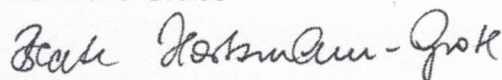
Da der Verein „Leben mit Demenz“ über keine Regelfinanzierung verfügt, sind wir bei allem was wir tun, auf Spenden angewiesen. In diesem Jahr konnten wir uns wieder über zahlreiche Spenden freuen. An dieser Stelle – auch im Namen des gesamten Vorstandes – noch einmal ein sehr herzliches Dankeschön!

Nun hat der Winter überraschend Einzug gehalten, es ist kälter geworden und das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu. Viele Schreckensnachrichten machen uns Angst, der Ukraine-Krieg findet kein Ende und ein neuer Krieg im Nahen Osten ist dazugekommen, so viel Leid für so viele Menschen.

Bleiben wir trotz allem **zuversichtlich** und geben die Hoffnung auf Frieden nicht auf!

Ich wünsche Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit und friedvolle Festtage im Kreis Ihrer Lieben. Kommen Sie gut in das neue Jahr 2024 und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße



Beate Horstmann-Grote

Anlagen

AktivitätsPROGRAMM 15 Jahre

Informationen zum Aktivitätsprogramm Januar – März 2024

Alzheimer Infoheft 4/2023